

in memoriam



aufgestellt 2015 – abgeholt 2018

Der Maibaum – in der Kleingartenanlage Nord-Ost 74 am Dornacher Weg

Ein Maibaum ist gefahrenträchtig! Wegen der Sicherheitsbestimmungen, dass der Baum nicht urplötzlich umfällt, müssen stets Kontrollen stattfinden. Aus Sicherheitsgründen ist es daher sinnvoll, dass der Verein den Maibaum bereits nach drei Jahren entfernt, um Schadenfällen vorzubeugen.

Letztmals wurde unser Maibaum im Mai 2018 behutsam von Männern der Feuerwehr umgelegt und in Stücke geschnitten. Es wird den „Gartlern“ sicherlich Freude bereitet haben, die davon ein Stück zur Erinnerung erhalten konnten.

Aber seither ist der alte Standort verweist. Muss das so sein?

Der Maibaum ist bayerisches Brauchtum! Die Geschichte des Maibaums geht zurück bis in das 13. Jahrhundert und steht seither für Gedeihen und Wachstum sowie für Glück und Segen.

In unserem Verein besteht die Maibaum-Tradition seit Mai 1980. Erstmals wurde

ein stattlicher Maibaum aufgestellt verbunden mit einem großen Fest. Diese Tradition wurde nahezu 40 Jahre beibehalten. Wir erinnern uns sicher gerne an diese gemeinschaftlichen Zusammenkünfte mit all ihren Ereignissen!

Die Maibäume standen im Freien der Anlage und hatten bestimmt jeder für sich - schon von ihrer Herkunft her - eine bewegte Geschichte. Und sie erweiterten diese Geschichte mit ihrer Standhaftigkeit in unserer Anlage: Gerader Wuchs, pyramidenartig verjüngt nach oben, makelloser Holz, welches den weißblauen Anstrich hervorragend präsentierte, huldvolles Tragen von Schildern mit den schönen Gartenmotiven und das Balancieren des Gockels auf der Spitze sowie der Kranz und temporär die Maibaumfahne.

Der Maibaum war auch außerhalb unserer Gartenanlage sichtbar, denn von weitem, spätestens am Ende der Salzstraße, galt er bereits als Wegweiser zu unserer Kleingartenanlage.

Soll das alles nun der Vergangenheit angehören?

Sicher, die Gartenkultur und das Vereinsleben haben sich verändert. Aber soll man deshalb mit der Tradition brechen? Soll das Symbol unserer Anlage nur noch Geschichte sein?

Ich bin Optimist und sehe für die Gartengemeinschaft in Zukunft wieder einen wunderschönen Maibaum.

Ja, auch einen **Mini-Maibaum mit Haube!**



(Auf bayrisch: a Haubm ois Wind- und Weda-Schutz)

Josef Aumüller (Mai 2020)